



Kiel, 11.03.2025

## **20 Jahre LAG Werkstattträte SH und Umzug in neue Büros**

In Schleswig-Holstein gibt es etwa 12.000 Menschen mit Behinderungen.

Sie arbeiten in Werkstätten.

Diese Menschen wählen einen Werkstatttrat.

Der Werkstatttrat vertritt ihre Interessen bei der Arbeit.

### **2005 Gründung der LAG Werkstattträte SH in Kiel**

Alle Werkstattträte in Schleswig-Holstein haben sich 2005 getroffen.

Sie gründeten die Landesarbeitsgemeinschaft, kurz LAG.

Die Werkstätten und die Lebenshilfe Schleswig-Holstein halfen dabei.

Die Werkstätten gaben Geld für die LAG.

Die Lebenshilfe gab ein Büro für unsere Sitzungen.

Die Lebenshilfe kümmerte sich um unsere Arbeit.

Zum Beispiel beschäftigte sie unsere Assistentin.

Der Vorstand wechselte einige Male.

Friedrich Rabe blieb aber bis 2020 Vorsitzender.

Unsere Themen waren Lohn und Mitbestimmung.

Und die Zusammenarbeit mit anderen Werkstattträten in Deutschland.

Seit 2006 organisiert der Vorstand eine große Tagung.

Für alle Werkstattträte und Vertrauenspersonen in Schleswig-Holstein.

## **2016 bis 2021 Mehr selbstbestimmte Teilhabe**

Unsere Arbeit entwickelte sich weiter.

2016 kam das Bundesteilhabegesetz, kurz BTHG.

Wir mussten lernen, was das Gesetz für uns bedeutet.

Wir demonstrierten auch, um schlechte Änderungen zu verhindern.

Aber das BTHG brachte auch Chancen.

Für mehr Teilhabe und Selbstbestimmung.

Mit dem BTHG bekamen wir mehr Rechte für die Mitbestimmung.

Frauen wählten ihre Frauenbeauftragte.

Sie vertreten die Interessen der Frauen in den Werkstätten.

2018 wurde ein wichtiger Rat in Schleswig-Holstein gegründet.

Wir sind da ein wichtiges Mitglied mit voller Stimme.

Durch ein neues Gesetz haben wir mit anderen an Verträgen gearbeitet.

Damit wir in den Werkstätten gut arbeiten können.

Und damit Werkstattträte gut arbeiten können.

Das war sieben Jahre lang viel Arbeit in Gruppen und Gesprächen.

Wir haben eine Ausstellung gemacht.

Sie heißt: Und was machst Du so?

2019 haben wir sie eröffnet.

Wir wollten allen Menschen zeigen:

Arbeit ist wichtig für Menschen mit und ohne Behinderungen.

2020 bekamen Werkstattträte eine sichere Finanzierung.

Auch die Frauenbeauftragten.

Sie gründeten dann ihre eigene LAG.

Wir teilen uns seitdem Büros und helfen uns gegenseitig.

## **2022 Gründung vom Verein LAG Werkstattträte SH e.V.**

Das ist ein großer Schritt für die LAG Werkstattträte.

Wir sind unabhängiger geworden.

Wir haben aber auch mehr Verantwortung.

Wir können jetzt selber Verträge machen.

Friedrich Rabe ging in Rente.

Kerstin Scheinert ist jetzt unsere neue Vorständin.

## **2025 20 Jahre LAG Werkstattträte - Wir bleiben auf Kurs!**

Wir sind in neue Büros gezogen im Gewerkschaftshaus in Kiel.

Wir knüpfen dort neue Kontakte.

Wir arbeiten weiter für die Interessen der Menschen in den Werkstätten.

Dazu gehören gute Arbeitsbedingungen, Bildung und Lohn.

Wir sprechen mit Politik, Verbänden und zuständigen Stellen.

Wir setzen uns ein für gute Arbeit und für Inklusion.

Wir danken allen, die uns unterstützt haben.

Besonders der Lebenshilfe und der LAG der Werkstätten.

Wir freuen uns auf weiter gute Zusammenarbeit.

*Scheinert*

Kerstin Scheinert

1. Vorsitzende LAG Werkstattträte SH e.V.